

Erfolgreiche Genderworkshopreihe bei WUK m.power

Wie mittlerweile jedes Jahr fand auch heuer wieder Mädchen- und Burschenworkshops im Rahmen der Genderworkshop-Reihe bei WUK m.power statt.

Die Burschenworkshops fanden in Kooperation mit poika – Verein für gendersensible Burschenarbeit statt. In mehreren aufeinander folgenden Workshops setzten sich die männlichen Teilnehmer von WUK m.power gemeinsam mit zwei poika-Mitarbeitern auf spielerische Art und Weise mit den Themen Mann-Sein, Gewalt und Sexualität auseinander. Die Workshops boten Raum für intensiven Austausch

bezüglich eigener Erfahrungen und ermöglichten rege Diskussionen unter den Teilnehmern. Das Bedürfnis nach diesem Austausch war unter den Kursteilnehmern enorm, und die Burschenworkshops wurden mit großer Begeisterung angenommen.

Die Mädchenworkshops fanden parallel zu den Burschenworkshops statt. Unter Anleitung einer Selbstverteidigungstrainerin wurden im Rahmen von zwei Workshop-Terminen gemeinsam mit den Teilnehmerinnen nach dem Selbstverteidigungskonzept „Drehungen“ Rollenspiele und Situationen durchgeführt, konkrete Abwehrhaltungen und Techniken besprochen

und geübt. Die Stärkung und das Empowerment der Teilnehmerinnen standen dabei im Vordergrund.

Im Rahmen des dritten Termins befassten sich die Teilnehmerinnen dann nochmals mit ihren ganz persönlichen Stärken und Fähigkeiten. Unter dem Motto „Was macht mich als Frau stark?!“ reflektierten sie ihre Erfahrungen als Mädchen und Frauen, thematisierten Ungerechtigkeiten und erarbeiteten kreative Plakate, auf denen sie ihre höchstpersönlichen Wünsche und Ziele formulierten, aber auch herausarbeiteten, worauf sie stolz sein können und was sie bisher schon erreicht haben.

Nina Eckstein